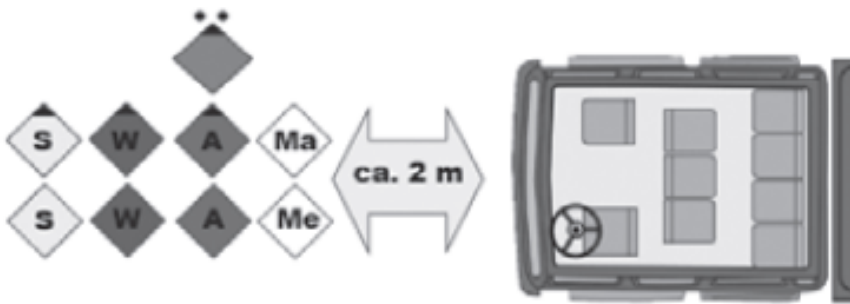


Leistungsprüfung 2010 – Variante I

Antreten der Mannschaft:



Gruppenführer

- „Gruppe zur Leistungsprüfung antreten!“
- „Gruppe der Freiwilligen Feuerwehr Schwebenried zur Leistungsprüfung angetreten!“
- Testfragen
- „Gruppe der Freiwilligen Feuerwehr Schwebenried gemäß Auslösung angetreten!“
- „Brand eines Nebengebäudes, keine Menschen und Tiere in Gefahr.
Wasserentnahmestelle am Überflurhydrant,
Verteiler zum markierten Punkt.
Schlauchtrupp zum Absichern der Einsatzstelle mit Warndreiecken und Warnleuchten
je 30 Meter vor dem Löschfahrzeug und hinter dem Überflurhydrant.
Zum Einsatz fertig!“
- Geht mit dem Melder gemeinsam zum Verteiler.
- Gibt Befehle zum Einsatz erst wenn beide Truppmänner am Verteiler angetreten sind.
- „Angriffstrupp zum Umspritzen des linken Eimers mit dem 1. Rohr bis zur linken markierten
Linie über den Platz vor!“
- „Wassertrupp zum Umspritzen des rechten Eimers mit dem 2. Rohr bis zur rechten
markierten Linie über den Platz vor!“
- „Schlauchtrupp zum Umspritzen des mittleren Eimers mit dem 3. Rohr bis zur mittleren
markierten Linie über den Platz vor!“
- Nach Befehlswiederholung des Schlauchtrupps, „Melder bedient den Verteiler!“
- Nach der Zeitnahme/Kontrolle „Angriffstrupp, Rohr zurück!“, „Wassertrupp, Rohr zurück!“,
„Schlauchtrupp, Rohr zurück!“
- Nach dem Ablegen der Geräte am Verteiler „Zum Abmarsch fertig!“

Maschinist

- Überprüfung Abnahmeplatz und Beladung (Vollzähligkeit und Halterungen)
- Überprüfung Eingangsdruck auf Null (+/- 5%) und alle Blindkupplungen angekuppelt
- Zimmermannsschlag (15 Sekunden)
- Starten des Fahrzeugmotors vom Fahrersitz aus
- Fahrzeugsicherung mit Warnblinkanlage, Fahrlicht und Blaulicht
- Pumpe in Arbeitsposition bringen
- Entfernen der Blindkupplungen
- Kuppeln der B-Leitungen an die Pumpe (Kupplungsschlüssel!)
- Starten der Pumpe (max. Ausgangsdruck 8 bar, Regeldruck 5-6 bar)
- Nach dem Befehl "Wasser marsch!" Ausgangsventil an der Pumpe aufdrehen
- Nach dem Kommando „Motor aus“! den Motor und ganze Beleuchtung abstellen

Melder

- Mastwurf gestochen mit Spierenstich (15 Sekunden)
- Der Melder geht mit dem Gruppenführer gemeinsam zum Verteiler.
- Unterstützt den Wassertrupp beim Kuppeln des B-Schlauches am Verteiler.
- Wiederholt den Befehl „Melder bedient den Verteiler“
- Bedient den Verteiler und übernimmt Schlauchaufsicht
- Öffnen des mittleren Ventils beim Befehl: "3. Rohr Wasser marsch!".
- Schließen der Ventile am Verteiler nach "... Rohr Wasser halt!" Meldungen

Angriffstrupp

- Brustbund mit Spierenstich (40 Sekunden)
- Befehlswiederholung „Zum Einsatz fertig!“
- Mit Beleuchtungsgerät, Strahlrohr, 2 C-Schläuchen und Verteiler ausrüsten
- Verteiler auf den markierten Punkt setzen
- Meldung an den Gruppenführer „Angriffstrupp einsatzbereit!“
- Vollständiges Wiederholen des Befehls des Gruppenführers:
„Angriffstrupp zum Umspritzen des linken Eimers mit dem 1. Rohr bis zur linken markierten Linie über den Platz vor!“
- Kuppeln der C-Leitung links am Verteiler
- Verlegung der Schlauchleitung in Buchten
- Kuppeln des Strahlrohrs an die Schlauchleitung
- „1. Rohr Wasser marsch!“
- Umspritzen des Eimers und anschließend sofort Strahlrohr schließen!
- Meldung an den Gruppenführer „Angriffstrupp, Befehl ausgeführt!“
- „1. Rohr Wasser halt!“

Wassertrupp

- Halbmastwurf (15 Sekunden)
- Mit Hydrantenschlüssel bzw. 2 B-Schläuche ausrüsten
- Überflurhydranten spülen und in Betrieb nehmen
- B-Schlauch von der Pumpe zum Überflurhydranten verlegen
- B-Schlauch von der Pumpe zum Verteiler verlegen
- Ankuppeln der B-Leitung am Verteiler zusammen mit dem Melder
- „Wasser marsch!“ an den Maschinisten
- Meldung an den Gruppenführer „Wassertrupp einsatzbereit!“
- Vollständiges Wiederholen des Befehls des Gruppenführers:
„Wassertrupp zum Umspritzen des rechten Eimers mit dem 2. Rohr bis zur rechten markierten Linie über den Platz vor!“
- Mit Beleuchtungsgerät, Strahlrohr und 2 C-Schläuchen ausrüsten
- Kuppeln der C-Leitung rechts am Verteiler
- Verlegung der Schlauchleitung in Buchten
- Kuppeln des Strahlrohrs an die Schlauchleitung
- „2. Rohr Wasser marsch!“
- Umspritzen des Eimers und anschließend sofort Strahlrohr schließen!
- Meldung an den Gruppenführer „Wassertrupp, Befehl ausgeführt!“
- „2. Rohr Wasser halt!“
- Nach "Zum Abmarsch fertig!" meldet er dem Maschinisten "Wasser halt!"

Schlauchtrupp

- Mastwurf gelegt mit Halbschlag (15 Sekunden)
- Mit Warndreieck und Warnleuchte ausrüsten
- Aufstellung 30 Meter vor dem Löschfahrzeug und 30 Meter hinter dem Überflurhydranten
- Am Verteiler bereitstellen
- Meldung an den Gruppenführer „Schlauchtrupp einsatzbereit!“
- Schlauchtruppführer bedient den Verteiler (1. und 2. Rohr)
- Schlauchtruppmann übernimmt Schlauchaufsicht
- Vollständiges Wiederholen des Befehls des Gruppenführers:
„Schlauchtrupp zum Umspritzen des mittleren Eimers mit dem 3. Rohr bis zur mittleren markierten Linie über den Platz vor!“
- Mit Beleuchtungsgerät, Strahlrohr und 2 C-Schläuchen ausrüsten
- Kuppeln der C-Leitung mittig am Verteiler
- Verlegung der Schlauchleitung in Buchten
- Kuppeln des Strahlrohrs an die Schlauchleitung
- „3. Rohr Wasser marsch!“
- Umspritzen des Eimers und anschließend sofort Strahlrohr schließen!
- Meldung an den Gruppenführer „Schlauchtrupp, Befehl ausgeführt!“ -> **ZEITSTOP**
- „3. Rohr Wasser halt!“

Zeitnahme: Max. 190 Sekunden

(beinhaltet 1 B-Schlauch-Länge vom Hydranten zur Pumpe)